Karsten Jennerjahn bleibt Präsident des Bauernbundes Brandenburg. Auf der



Karsten Jennerjahn

Mitgliederversammlung Dienstag in Falkenrehde be-stätigte der Verband den Diplomlandwirt aus Schrepkow (Prignitz) mit großer Mehrheit in seinem Amt. Er steht der Bauernorganisation seit 2001 vor. Zum Vorstand gehört erstmals Lutz Wercham aus Wilhelmsaue, Bringfried Wolter aus Willmersdorf bei Berlin schied aus. Aus Guhrow sind Christoph weiterhin und Marcus Schilka im Vorstand vertreten. Auf der Veranstaltung feierte der Bauernbund sein zwanzigjähriges Bestehen.

Die Gubener Sparkassengeschäftsstelle Klaus-Herrmann-Straße hat eine neue Leiterin.



Margit Geike

Margit Geike übernahm die Aufgabe, nachdem sich die bisherige Leiterin Janine Jurisch in den Erziehungsurlaub verabschiedete. Die Sparkassenfachwirtin Margit Geike arbeitet seit über zwanzig Jahren bei der Sparkasse Spree-Neiße. Dr. Nikolaus Breuel ist für weitere zwei Jahre an die Spit-



Peter Kopf

ze des Landesverbandes Berlin-Brandenburg des Wirtschaftsrates Deutschland gewählt worden. Neu zum

achtköpfigen Vorstand gehört Peter Kopf, Geschäftsführer der Kopf Heizungs- und Klimatechnik GmbH aus Cottbus. Der Wirtschaftsrat besteht in diesem Jahr 50 Jahre. Der Landesverband Berlin-Brandenburg zählt rund 750 Mitglieder, die in sechs Sektionen Politik auf allen Ebenen mitgestalten.

Der amtierende Präsident des Rotary Club Cottbus, Wolfram Walter, überreichte gemeinsam mit Prof. Dr. Christian Hentschel zum fünften



Wolfram Walter

Mal Schülern spannende und lehrreiche Kinderbücher. Diesmal waren sie in der Bewegten Grundschule in Cottbus, um jedem Schüler der ersten bis 4. Klasse ein Lesebuch zu überreichen. Unterstützt wurde der Serviceclub vom Rotaract Clubs der Jugendorganisation von Rotary International, und dem Theaterkünstler Ronne Noack alias Clown Karlemann.

Der Cottbuser Nachwuchs-Regisseur **Erik Schiesko** und der Geschäftsführer und Gründer



Erik Schiesko

von ikosom, Karsten Wetzlaff, stellen die in Cottbus erstmals angewendete Finanzierungsform des Crowdfunding vor. Der Projektinitiator Erik Schiesko hat für den neuen Film "Holger und Hanna" auf diese ungewöhnliche Finanzierungsmöglichkeit zurückgegriffen und damit offenbar den Nerv der Zeit getroffen. Am nächsten Sonnabend endet das "Spendenfenster", schon jetzt ist der Mindestbetrag übertroffen.

Fotos: Bauernbund Brandenburg e.V.; Sparkasse Spree-Neiße; CGA-Archiv;